Biebricher Zagespost Biebricher Lotal-Angeiger.

Biebrider Renefte Radridten.

Biebricher Tagblatt. Amtliches Organ Serniprecher 41. — Redastion und Expedition: Biedrich, Rathausstraße 16.

totations-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Zeidler in Biebrich.

Mittwoch, ben 24. Mai 1916.

Die Ariegslage.

Bach den ichweren Riederlagen der letten Tage leten die miglin im Maasgebiet wieder ju gabtreichen Gegenstoßen an. fe murden meift endgiftig abgewiefen, nur bei dem Dorfe parmont und stallich der ehemaligen Jeste gleichen Ramenv jern bie Kampfe noch an.

Der Dienstag-Tagesbericht.

88. (Mmtlich.) Großes Sauptquartier, 23. Mai.

Weftlicher Arlegs ich auplat.
Die Absicht eines Gegenangrifes der Englander weftlich von Givencho-en-Gobelle wurde erfannt, die sichrung durch Sperrfeuer verhindert. Kleinere engbe Vorstöge in Gegend von Roclincourt wurden absielen.

Im Maasgebiet war die Gefechtstätigkeit infolge 19edehnter Gegenstoh-Verfuche des Jeindes beson-

Im Maasgeviet var die Geseyssangert injoge sgedehnter Gegenstog. Derjude des Jeindes besons lebast.

Links des Jusses nahmen wir südlich des Camardides ein französliches Blochaus. Feindliche Ansile östlich der höhe 304 und am Südhange des den Mannes" scheiterten.

Rechts des Flusses kam es auf der Front nördlich Gehöltes Thiaumont die in den Callette-Wald zu sigen Injanteriekämpsen. Im Anschlus an starte vervorbereitung dranzen die Franzosen in unsere dersten Stellungen ein. Unsere Gegenstöhe warsen auf den Flügeln des Angriss-Abschnittes wieder zu-t. Südlich des Derfes und südlich der ehemaligen to Douaumont, die übeigens sest in unserer hand d. ist der Kampt noch nicht abgeschlossen. Nordwestder Felte Vaux wurde ein vorgestern vorübergesend Jeindeshand gesallener Sappentopf zurückerobert. Durch Sprengung zerstörten wir auf der Combreste die erste und zweite französische Linie in erheber Musdehnung.

he die erste und zweite stanzonischer Ausdehnung.
Bei Baux-les-Palameix und Seuzen (auf den ashöhen südöstlich von Verdun) brachen seinoliche ariste in der hauptsache im Sperrseuer zusammen. ine in unsere Gräben eingedrungene Abteilungen eben dort niedergefämpst.
Ein seindliches Flugzeug wurde südwestlich von illy abgeschoffen.

Oberfte Beeresleitung.

ber 40 000 Gefangene in der Schlacht bei Berdun. Bit den am Montag eingebrachten 527 neuen Gefangenen erfich die Gefangenen, geben Gefangenen, wenn man die genauen Angaben der fin Bereseleitung ber Rechnung zugrunde legt, nunmehr auf faum

Der öfterreichijch-ungariiche Tagesbericht. BB. Wien, 23. Mal. Umtlich wird verlautbart: Ruffijcher Kriegsichauplah.

Ruffischer Ariegsschauplah.
Unorrändert.

Jialienlicher Ariegsschauplah.
Uniere Truppen rüden nun auch beiderfeits des Sugana-Tales Burgen (Borgo) wurde vom Jeinde studstartig vertassen; Bruse liel in unsere hand.
Das Grayer Rorps überich eint die Grenze und versolgt den gestenen Gegner. Das italienische Wert Monte Derena ist besin reierem Besit.
Im Brand-Tal ist der Angriss auf die seindlichen Stellungen Edies im Gange.
Die Jahl der seit 15. Mai erbeuteten Geschütze hat sich auf 188 ist.

Bniere Seeflugzeuge belegten die Eijenbahnstrede San Dena laer-Portorruaro mit jahirelden Bomben. Der Stellvertreter des Chejs des Generalstabs: v. höfer, Jeldmarichalleutnant.

bragen.
in velles Jahr nuchten wir uns gedulden, ehe die Stunde
in velles Jahr nuchten fichtig. Endlich ist diese Stunde
Schon unter erfer Anfaurm broch eine gewoltige
die teindliche Frant. Biel ist geton, mehr noch bleibt zu
Jah weiß, ich süble es: Tapferfelt und Ausdauer werriften. Soldaten der Sudwoftfront! Bergesset nicht im

Kample, daß Italien an der Berlängerung diefes Arieges ichnidig ift; vergeffet nicht die Blutopfer, die er gefoset hat. Befreiet Eure Richard von den Eindringlingen; schaffet der Monarchie auch im Südwesten eine Grenze, deren fie zu ihrer fünftigen Sicherdeit bedarf. — Meine innigsten Binfiche und die innigsten Binfiche und fluerer Kameraden begleiten Euch!

Erzherzog Friedrich, Feldmarschall."

Erzherzog Friedrich, Feldmarschall."

W.B. na. In n s d r u d., 23. Mai. Der Landesausschußt richtete durch den Landesduspinann, Freiheren Kathrein, anlählich des Jahrestages der italienischen Kriegeertärung und der Erfolge in Suddittol ein Huldigungstelegramm an den Kaiser, auf das solgende Antwort eingelaufen ist:
Wit aufrichtiger Freude und tiesbewegtem Herzen habe ich die Rählich des Jahrestages der italienischen Kriegeertsärung vom Landesausschuß meiner gesürsteten Krasschallichet meines gelieben derbrachten Gesüble umwandelbarer Indänglichteit meines gelieben Landesausschuß berzischeren Ind und mein Hunder der Ausberausschuß berzischen Danf aus, indem ich zugleich der seit einem Jahrundert erprobten Taplerteit und patriorischen Haltung Tirols mit inniger Rührung gedente. Angesichts der in den lesten Tagen von meinen bevoem und tapleren Truppen unter dem Allegemein von meinen beroten Erfolge gede ich der Hoffnung Kaum, daß es mit Hilfe des Allmachtigen gelingen nöge, den heimatlichen Boden des Landes vom Feinde zu detreien.

Rranz Sosjeph.

Ernste Stimmung in Italien. Der beutige Sabrestag ber Arienserfärung wird nicht laut und triumphiecend, sondern wegen ber öfterreichilden Dijenfive fill und mit ernfter Sammlung begangen. In Kom sinder ein Jau zum Rapitol ftatt, obnicht monche Areite biete Berenstatung als unvollend fallen lassen welten. Die Gedentreitet ber Preite find auf einen erniten Zon gestimmt. In den Schulten wetten Gedentreden geholten. Die Minister ihmeigen nach bem Belchluß des leinen Ministeriats. Bessichnend für die Stimmung ist, daß das offiziose "Giornale dichtella" zu einem energischen Borgeben gegen die Flaumacher ausserbertet.

Die Wahrheit sidert durch.

Lugano, 24. Mai Die Berichte des italienischen Generalstades bemüben lich, die Lage an der Tiroler Front so unverlänglich als möglich derputiellen. Richtsbestoweniger dringt die Bahrheit absolich des möglich der putiellen. Richtsbestoweniger dringt die Bahrheit in das Publikum durch. Die einfache Rennung der von der Sellturgen genigt, um zu erkennen, daß diese bereits mehrfach des Bollmert der tolleinischen Haupen und Abhängen der Gebirgstette zwischen Eichungen auf den Auspen und Abhängen der Gebirgstette zwischen Eich und Berenta durchbrachen haben und nahe daran sind, in das niedriaere Hügelland Arsiere und Arslage berablicigen zu können und Bicenza und damit die Isonzo-Armee im Ricken zu bedrocken. Der militärische Mitarbeiter Zeit des "Secolo" reigt ich fehr besorgt wegen der Rachricht im heutigen Berückt Cadornae, daß die öbert zichliche Disenliene auch auf dem rethen lier des Erfin, an dem Rordabhängen des Wonte Baldo, wollden Lieft und Gardalee eingefest hat. Das offiziele "Giornale densien die lleberzaugung deingt, daß die Begierung nach teiner Richtung übertreibt, weder im optimitischen nach im pessimitischen Sienle, daß in jedermanne Gewissen des lebergaugung der mehren den das in eine Bahrheit logt und nichts verschneigt. Auslien wird hich gegenüber dem Anlurm des Freindes nicht weniger fürft als das beidenhabte dem Anlurm des Freindes nicht weniger fürft als das beidenhabte Grantreich zeigen. Dam ist der Pleistlich mößig und Beauflichtsoung der inneren Keinde. Seit dem Beginn der öberreichischen und macht ine werden der inner abhören lager Deputierre, aburde antipotriolische Gerichte verbreitet. "Glornale diene Machten der und die Abweren Texten die und die fehreren Ersten lei gleichbedeutend mit Landesverrat.

macht sie auf die schweren Straten aufmerklam, die sie treisen können. Ihr Treiben sei gleichbebeutend mit Landesverrat.

Italienische Jahresbetrachtungen.

Der "Corriere della Sera" wirst einen Rüdblick auf das erste Kriegsjahr, indem er darauf hinweitt, daß eine ernste Erinnerungssteier en dem Tage der Kriegsertlärung einem Lande gezieme, das sich vor Jahresfreis seicht überwunden habe, um in den Krieg einzutreten. Der Artiefe lucht dann in längeren Aussichtungen nachtungeien, des die Gekaltung der alterreichtight-inteinischen Gerens einzwieren. Der Artiefe lucht dann in längeren Aussichtungen nachtungen ist der Kriegsbetrausgen nachtungen, der der Jahresbuten eine Bedrehung gewesen kei. Die Tarloche bieler Bedrehung nurche durch die Schwierigsteiten des surchterlichen Kampses, der sein Jahresfritt debe, bestätigt, und es sie daher eine Abenstrage sie Jahresfritten, sienem Anter tämpte die indlemische Armee mit einem beispiellosen Mute. Sie habe den Keind da bedrängt, wo er sich am sichersten glaubte. Sie habe den Keind da bedrängt, wo er sich am sichersten glaubte. Sie habe den Keind da bedrängt, wo er sich am sicherstend gezuwagen, die ind werhinderten, seine Etreisträtte gegen Itoliens Berbindber zur Anwendung un bringen. Wenn es noch nicht gelungen sei, dem Keinde siche Olfenslundglichteit zu nehnten, und wenn im inclientigen Krieg noch nichts Endglitzges erreicht worden sei, der erfohre das italienischen Angestellen der Abendellen, were allen anderen Kriegsteilnehmern in diesem Konnel der abslaut liegreichen Atliton gefunden hobe. Das Matt konnnt dann auf die won verschieden und dei Draugs auf die Seite der Berbünderen gestellt, und weift darauf hin, wie richtig es gewesen sei, die Archie ubammenzuholten, und den gewelen in der Draugs auf die Seite der Berbünderen gestellt, und weift darauf hin, wie richtig es gewelen sei, die Refres ubammenzuholten, und den Pardanellen, und die Ecite der Berbünderen gestellt, und weift darauf hin, wie richtig es gewelen sei, die Aufer und ammenzuholten, und den Angestig

Krieges eingefest babe, fei nicht imftanbe, die Erinnerung an jenen Tag zu verwischen. Bielmehr werde boburch, wie ein Feuer burch ben Sturm angefacht werde, auch ber Mut und die Ausbauer bes italienischen Bolfes nur geftarft.

Eine Berlegenheitsrebe Bargilais.

Eine Verlegenheitsrede Barzilais.

Lugano. Am Montag hat im römischen Fresse. Berein eine Feier zu Ehren Barzilais stattgefunden, der els Jahre Borsspender des Bereins gewesen war und deshald durch Ambringung seines Bildes im Vereinschause geehrt wurde. In seiner Dankrede machte der Irredenta-Minister solgende Anspielung auf die gegenwörtige österreichsiche Ossenstie bisder Ande. Gleichman und Begeisterung gezeigt dat, is beginnt erst sient die wahre große Brode auf leine Gtandbastigsteit. Ich dade siens vorausgelagt, daß das Ariegsglückbwanken tann. Wir haben sedach deute die Gewishbeit zu siegen, wenn der tinden Taten des deeres durch zielbewuste Mitarbeit aller Vollenergien gestügt werden. Der hausige österreichsiche Verlach beweist mehr als se die Kotwoendigkeit des italiensschen Artenes des die kotwoendigkeit des italiensschen Krieges, do die Okserreichen gest nur ausführen, was sie im Frieden unter dem Bundesverhältnis vorderreitet haben, und seigt daher, wie uns die Geschr drohte, eines Tages unversehnen. 3f.

Kleine Mittellungen.

Rieins Mittellungen.

Warfeitle, 23. Mai. Der 15 0m Iannen große Dampfer "Ganguedor" wurde am Samstag von einem beutichen Unterfeeboot im Mittellunger verlentt. Der Rapitan wurde gelangen genommen, weil sich sein Schiff verteidigt hatte. Fahrzalte belanden ilch nicht an Bort. Die Belantung wurde nach der Torpederung ausgeftlicht. W. B. u. d. a. gehigtlich der Gerichte über angebilde Kriedensabsichten in Amerika erfährt der "Bester Lloyd" aus Biener diphomatischen Kreilen, daß dort leiturtei Information vorliege, ob und inneienen Allan beabsichtige, sich mit der Friedensvermittelung zu besalfen. Aus der Ententreie ergibt sich der Einbruch daß man fich in diesen Logger gegeniber den pazissischichen Bestervermagen amerikanischen Kreile derzeit noch absiehnend verhalt, wahrend ondererseits bei den Mittelmächten begreiflicherweise seinen Bestervermagen amerikanischer Kreile derzeit noch absiehnend verhalt, wahrend ondererseits bei den Mittelmächten begreiflicherweise seinen wurde, zu beschischen und dos Risto wertoser Besprechungen über die friedensbedingungen auf sich zu nehmen.

All na. New Yort, 21. Mai. Durch fluntspruch von dem Vertreter des Wolflichen Bureaus. Wilson hielt am Samstag in Charlette (Nord-Carolina) vor hunderstaulend Kenichen eine Rede, in der er sagte, die Zeit sei für die Vereinigten Kaaten gekommen, ihre Dieusse zur "Verbessührung des Friedens zwischen den Ländern Europus anzubieten.

Rriegereden in Paris.

Rricgsreden in Paris.

Rriegsreden in Paris.

Art 2, 23. Mal. Beim Empfenge der russischen Barlamemarier im Pelais Bourbon hielt Mimiterpräsident Briand eine Ansprache, in der er lagte:

Tiesenigen, die ihr Blut vergießen, sordern Zeugnis von uns. Sie werden hier bei Parlamem and Regierung den gleichen Bunsch inden und das gleiche Ziel erreichen. Das wir den Krieg nicht gewollt haben, macht untere Krotz aus. Bir tragen die Etitne doch und haben ein reines Gewissen, Keine der Hernenden Anden nach tredlichen Weitund haben ein reines Gewissen, Keine der Hernengen, wehrt deie Welt teit 25 Jahren zehört hat, it von uns aussegangen. Bir deben darauf mit dem demenden Sodien nach tredlichen Löstungen geantwortet. Das Beer Kriede ist eine Lösterung, wenn es bezeichnet, dah der Angeren ziehe nicht betwech werden foll und daß Guropa norgen Gefahr läußt, ands neue der Billtür einer Mittärtalte unterworten zu werden, die non Hoddmut und herren Eiste hervorgeben. Der Friede muß auf das Wilterrecht begründer tunden ist. (Lebbatter Beisall.) Der Kriede wird aus unterem Ziege hervorgeben. Der Friede muß auf das Wilterrecht begründer und von Bruglichterin gemährleigte sein, gegen die lein Land auf begebren kann. Dieses Ibeal macht die Größe unserer Aufgade nus. Dieser Sieg sommt! Leutsguand triumphiert nicht! Eschein, daße es sich vor den Augen der Belt nehr und mehr erneichtigt; es seht in Furcht. Argit und Gewissenschlien. Das ist die Macht des Ibeals, welche wirtt. Die Allierren geben ihr Blut, ihre Macht und ihr Material an die gemeinkame Sache. Seit, meine derren, wenden wirt unter seezen und unteren Gelft denen au, der den fellen und über denen der Kuhm schon ausleuchter. Leangandaltender Beitall).

Aerner logte Kriend vond: Wie erfreichtig Arantreichs Jiet gewische werdscheuung geseit. Aber die Russelnen Von Serziegswind gezeigt. Aber die Rittellichen Ublichen. Im Jahre werden ist, der werden ist, kat es dei Agabr und bei der Annerion den Benische dass gefunden.

Beim Ende Serwisflichung ihrer fregerischen Von Gerageno — gewiß ein werabschenung

gefunden. Beim Empfange im Elistee bieß Profident Poincare die ruffi-ichen Partamensarier willfommen und richtete eine Unfprache an fie, die das Bundnis mit Austond jum Gegenstand hatte. Er fagte jum Schluß feiner Aede: "Seicht im Arlege bleiben wir nur jum Awerde bes Ariedens vereint. Man hat uns gezwungen, zu tamp-ien, und so werben wir weiter tapler fampfen, die wir durch den Endlieg das Recht wiederberstellen und die Aube der Welt ver-burgen."

Joffre über findenburg.

Josifre über hindenburg.

Im "Californian Democrat" vom 21. Mars sindet sich der Berticht über eine Unterredung, die der an erikantiche Journalist Heath mit dem Oberitsommondierenden der französsichen Terme Josifre gehabt dat. Im Laufe des Gelpräckes kam auch die Nede auf die Kubrung der deutschen Seere und deren Heer Interescheren. Interesiont ist kas Utreis Josifres über Sindenburg, dos einen großen Teil der Unterredung ausfüllte. Die "Kreuzseitung" entnimmt daraus folgende Beufgerungen Josifres.

Geinz gewiß ist aum der Herticht zu wehnenen Gtische umstanden abkanalg. Aber es ware tericht zu behaupten, daß das er das Obertommando der gegen Aufstand sampfenden deutschen Ausgeschieden des gebertungen Verschenden, der der des Obertommando der gegen Aufstand sampfenden deutsche fich sich den an Josif ganz bedeutend überlegenen, ausgezeicher uns von teurigem Obsenstonen gegenüber, die iehr tapfer tämpfen und von teurigem Obsenstonen gegenüber, die iehr tapfer tämpfen und von teurigem Obsenstonen gegenüber, die iehr tapfer tämpfern und von teurigem Obsenstonen gegenüber, die iehr ausgezeichse und von teurigem Obsenstonen gegenüber, die iehr ausgezeichse und der Westen und der Einschaupt iprechen fan — wor, daß er sich durch die Buch der Mossen, die gegen ihn klärnen sollten, in seinen Entschlichen nicht irremachen ließ und eben die Tastis anwandte, die ein star dentender Feldberr unmer anwenden muß, Spaltung der seinblichen Armee und Bernichtung der gespaltenen Teile. Herzu

sen.

her 380.

erein. indet in ben

Main rft"

Epargel.
erten Epargel
erteleitung. 8immer trake 11, 2 1-81 mmer

beinftraße 17. a. Ritte nottrake 20. e Bonning vi oder fotter Dener Str. 101.

An Dermieier. Dercheftrahe is. Rammer und, an einzelen einzuhrtraise 22 er Str. 48

etbenftrake 5 bgeld. geräum.

au vermiers. mobnung pu bermieten. abuftrake 16.

e Etrake 101. und Ruk iobitrate 2. Mi und Rick 9 au vermiete. Bir. 41. 1. 1. 69

fcone TWOQUUNG au bermieten einftraße 17. Mohnung

mmer ten, ohne o ni gefucht. tier 145 a an bit bo Bl. der Anchi

ebriditrate là boerin t griudt. ebrichtraic 12

jen Ritt ebrichftrafe li Bemile m

gehört allerdings das Quantum Rerven, über das sindenburg in reichem Rase verfügt. Ferner ist ein großer Teil der sindenburgichen Ersiege dem Umstands quauschreiden, daß er die Aröfte seines Eegners immer richtig einzulschäpen wuhte und auch die strategischen Fadigeteiten seines Gegners, die ein großer Flüherr bei seinen Rohnahmen salt immer derückschiegen muß, überaus richtig deutreilen konnte. Er hat sich nie in seinem Gegner gefäuscht, die nie überschäßt, aber auch nie unterschäßt. Er horchte beständig zu uhm hinüber, die steinste Beweung des Eegners wurde von ihm deobachtet und auf ihre mögtichen Folgen sorgsam erwogen. Rie ließer sich zu einem Kannple verseiten, wenn ihm Zeit und Kannplort nicht zulagten; wurde er angegrissen, vornichten Zeit und Kannplort ziechter des es seicht auch den die keine Kannplort zu parieren, die er sehlt vorgehen konnte. Wie ein gewandter zeichter des ein vorzuschen. Er hangt an gar teinem Frinzip, an teinem Sossen. Er faßt die notwendigen Entschläße sossen der nungebeurer Energie durch. Allerdings fam ihm ein, gianzeiede Soldatenunsterial, das in seidenschaftlicher Liede an ihm hängt und zu ihm undegrenztes Vertrauen hat, zu Hille, Dabei muß man wieder dem Erkgeis seiner Truppe immer von neuem auftaachet und sich ob die Fädigteiten der Truppe immer von neuem auftaachet und sich ob die Fädigteiten der Truppe von seidst besser einestein. Wit schechten Truppen hat nie ein guter Feldberr gesiegt, wohl aber murde der scheherr macht eben seine Truppen zu guten oder scheher.

Des Kanzlers Antwort für Gren.

Des Kanzlers Antwort für Grep.

(In gestriger Rummer bereits furz mitgeteilt.)

With a. Berlin, 22. Mat. In einer Unterredung mit dem anterstansischen Dournalissen K. D. Biegand hat der Aberdaugter dem Unterstansigen Besengtichen Ministere Gir Edward Grep. Gestlung genommen. In erre C. Biegand telegraphierte der Edward Grep. Gestlung genommen. In erre C. Biegand telegraphierte der Abenduckten der Verlager und Erstümmelten und Des der Gestlung einem der Des der Gestlung des des des Gestlungs eines des Gestlungs Gestlungs des Gestlun

In, erlaubte ich mir zu bemerten, Gir Coward Greg meinte ober bech, Deutschland hatte absolute Neutralität verlangt, auch für ben Fall, baf Deutschland auf bem Rontinent Angriffolgiege

lühren mollte, umb barauf hatte England boch mohlt nicht eingeben fönnen.

Reichstog den Boerlaut der Gornel antgreiti, die ich dem eingelischen Asbinett in den damulagen Berchendungen vorseichigen Asbinett in den damulagen Berchendungen vorseichigen Abab. Die teigte Gornel lautete: "England mirb die mohlten eine Meutralität bemohren, sollte Deutschand ein Stitten aufgegungungen erbeite ich Geit und werden. Bei deutschen Aufgegungen eine ist ich Geit und wer der mich und alle Biede Dinge, die ich gans aussührich vor aller Beit eröftert habe, gurdentunnen, aber, wem Er mich auf die Bennerfung anteben, die Ele Obmach ören hierüber gemoch das, die in de jaumagen, feltjustlichen, daß sie dem Zuländen nicht entgricht, inde, falle der Angeleich in der einzelen dem eine eine Angeleich aus der eine de

Eure Erzelleng wollen, erlaubte ich mir gu bemerten, lieber von ber Sufunft als von ber Gegenwart fprechen.

von der Jufunft als von der Gegenwart sprechen.

Ja, verscherte der Kanzler, das ziehe ich vor, denn mit retrospettiven Bemerfungen kommen wir nicht vorwärte.

Eir Edward Gren will einen dauerbalten Frieden, den will auch ich. Seit Kufang des Krieges hode ich das immer wieder ausgesprochen. Aber ich turchte, daß wir dem Frieden, der wie diglaube, von allen Böttern herbelgeschnt wird, nicht nöher kommen werden, solange verantworrliche Elastsmänner der Entente lich in Semerfengen über preußische Arvannet, preußischen Mittarismus und in parheitischen Detlamationen über ihre eigene Uederzeiten der Beltichen ergeben, oder gar wie es leitz Gir Edward Gren unt, Deutschland mit einer Beränderung seiner politischen Justande beglücken wollen. Darauf kann ich dem englichen Minister, dem die irischen Kalikade dech Juständerung auferteger lotten, nur erwödern, daß Deutschland das einichalten, hat denn

die demetratische Berfassung Englands die englischen Staatsmann dem Alfching gebeinner Abnachungen mit Ausstand und Ferreich gehindert, die eine wesenliche Urtache des jezigen Beiter sind? Arer was ich jagen wollte, durch allgemeine Bresseppen und öffentliche Reden wird der Hahr ausgemeine Bresseppen und öffentliche Reden wird der Hahr ausgemeine Bresseppen und einer den Abstern nur im mehr geschiert. Ind das ist nicht der Beg, der zu dem Jegessende Eir Edmard Greno stähet, in dem freie und gleichberech Wölfter ihre Kustungen einfahrt, in dem freie und gleichberech Willer ihre Kustungen einfahrt, in dem freie und gleichberech Wilder ihre Kustungen einfahrt, in dem freie und bliefeliet, daß Deutschland bereit war und ist, die endigung des Krieges auf einer Erundlage zu erörtern, die Ger ähr gegen fürstige Angelise durch eine Koalition seiner übetet und Europa den Krieden sichen. Hern Vollegen der Stelle der der Geschöft.

Alter, warf ich ein, Sir Edward Grens Interview flingt anderes.

Aber, wart ich ein, Gir Coward Grens Interview ling anders.
Das weiß ich nicht, erwiderte der Kanzler, das tann nusteilst beurteiten. Aber eines weiß ich. Aur wenn sich die nanner der frieglichrenden Länder auf den Boden der wis Tatiachen fiellen, wenn sie die Kriegsbage in tehnen, wie Kriegsbarte zeigt, wenn sie mit dem ehrlichen Billen, das liche Blutvergießen zu beenden, dereit sind, unter einam Kriegs und Friedensprobleme praftisch zu erörtern, nur werden wir uns dem Frieden nahern. Wer dan nicht bei ber trägt die Schuld, wenn sich Europa noch fernerhin zu und verblutet. Ich weise diese Schuld weit von mir.

Tages=Rundichau.

Der Bundestal nahm in seiner leigten Sigung solgende nur Geleigentwurfe an: den Entwurf einer Berordnung betreifend in Uebergann der Gelichstelle für Nartosielserferan auf die Reichstaterbeiltelle und den Entwurf einer Berordnüber den Bertehr mit Gleichtwaren. Der leigtere verstat eine diendsaufnahme für Aleichtwaren aller Art im gangen Reichsadu medelnicher für Aleichtwaren. Gehinten, Burk die Fleisch, oder Burktonserven.

BB. Betin, 23. Mai. Der Hauptausichus des Reichts as Kriegosteuergesen in der Fassung des gemeinsamen in der gweiten Letung mit einer Mehrheit angenommen, i Resolution der Kationalliberalen, dahin zu wirken, daß de in den Steueramtern stinanz, und keuertechnich gebildeten im Hauptamt übertragen merde.

Einfame Seelen.

Roman von B. v. b. Banden.

Roman von B. v. d. Landen.

(11. Portletung)

(Pachdruck verboten)

Fürstin, Sie hier? Was führt Sie zu der Gruft der Toten?

Die Frage könnte im Ihnen zurückgeden. Meister, antwortete sie, sich zu einem müden Lächeln zwingend. Meister sich zu den wieden Mich zog das Interesse am Handschen. Aring Chlodwig sprach mir von dem fünsterischen Schwaus der Kapelle, besonders von den Engelogestalten, und gab mir den Schlüssel. — Aber Sie, Durchlaucht — Sie konnen das, und es ruht doch daum sennat dier, den Eine sinkleichen. Ihr der zu zu der die sicht in diese Einsamteit — Ich patte eine schlechte Ancht und fühlte mich elend. Mir war reaurig — so jammervoll zur Mute, und ich hosse, die frische Luit würde mir gut tun. So machte ich einen Friähpazieraung. Ich meine immer, suhr sie sort, der Friede, der über solcher Todesstätte giegt, teilt sich auch unterer Seile mit, und ich habe es dier spreicher nahe, daß für mich auch einmal die Zeit kommen wird, wo alles ein Ende hat, und dieser Gedante sit mir trösslich.

Das flingt is verzweiselt trautig aus dem Aunde eines so jungen, lebensvollen Geschöptes, Durchlaucht.

Sie zuchte die Schultern und wandte den Kopf zur Seite.

Und dochte Schultern und wandte den Kopf zur Seite.

Und wächte Ihnen is niel Estift und so viel Sonnenischen wähneleine.

Od möchte Ihnen is niel Estift und 6 wiel Sonnenischein wähne

3ch mochte Ihnen jo viel Gliff und fo viel Commenichein minichen, Fürftin Liane, wie die Erbe nur einem Sterblichen zu geben

wein Schickfal ist angeichlossen und bestegeit, erwiderte sie, wie sebes Schickfal, das an das eines anderen Menschen gedunden ist. Man muß es lernen, damit sertig zu werden, so gut es eben gebt. Ich habe auch tein Recht, irgend jemand, außer wir felbst, einen Borwurf zu machen.

Aber Gie maren fo jung, fo unerfahren, ale man von Ihnen Entimelbung über Ihre Butunft verlangte; hatten Gie benn

schhftändig verfügt. Und, taisen Sie mich das einichalten, hat denn teine Freundin, teinen Berater, niemand, der es gut mit Ihmen meinte — der Sie liebte?

Sie schützeite das Jaupt —
Aein, ich logte Ihmen ja, wie mein Leben gewesen.
Tin großes, unendliches Erdarmen mit ihrer Jugend und dem killen Jammer ihres Sperzens, den sie ihm verroten date, wurde in ihm ledendla. Bis au dieser Stunde hatte er es nur geant, sept mußte ers. Fürstim Liane zog ihr Velymäntelsben enger um die Schutzern umb schieft sich zum Geben au, er trat an ihre Seite und sperliesen sie die Kupelle.

Als sie ein Etück gegangen waren, erblichten sie am Ende der Japressemalte Prinzessim Beate, die auch sie auch Erhab nur vorien winkte sie nit dem Must, und als sie die beiden erreicht date, ries sie leichende:
Geben Worgen, auten Worgen, das nenne ich Frühausstecker!
Sie ersichte der Fürstim und Laarsen die Jand, und ihre Blickglitten mit eigentümslichen Ausdarfen die Jand, und ihre Blickglitten mit eigentümslichen Ausdarfen die Jand, und ihre Blickglitten mit eigentümslichen Ausdarfen die Jand, und anderen Tag zur Ihmerzeit einen Apprenschagengang zu machen fragte sie.
Weshalb soll ich nicht? Ich date schliecht geschlafen und die friiche Luft nut mie aut, gab diese rubig auriat. Ich sam zur Kapelle und trab der Kerrn Laarsen, der die Efulpturen in Augenschein

in Hauptamt übertragen werde.

llogen, und sie alles vergassen, was ihren Frohsmit trüben Auch die Rücklehr des fürsten anderte darun nichts, ihm is bagie der heitere, zwanglose Ton, der durch des "Auffliere auf Burg kelle Einzug gehalten hatte, und er sand beine Ko vorteildoft verändert, daß seine Augen oft mit Erkaufflere geringen auf ihr ruben.

Perinzessin Beate nahm an allem teil, aber der Frohst dei Lame einem innerlichten Emplinden entsprang, war bei deine die Kondagerin merchet ihre Berkumnung gezon die ichoie Schwöderin merchobachtete den Bildhauer und Llame, ohne ihre Kade mitadierte ihr Mienenspiel, und meder das Aussteudien in Eblich, wenn Liane einstrat, noch eine gewisse Untach im Abstreite erhöhen, einstnigen ihrem beobachtenden Wisse.

Eines Rachmittags sand man sich zum Tee in dem des Fürsten beisammen, der Fürst, Liane und Beate.

Ba bleibt nur Laarlen? meinte Guntram Goldin, die seinen Tee trinsend.
Da sommt er, ries Lione und san nach der Tür.

Beder nerigt In doss? Bielleicht ist es Onter Eindown Beate anscheinend gleichgüttig, ein Bistuit in ihren Tee Arien.

Beate anscheinend gleichgüttig, ein Bistuit in ihren Tee Arien.

Beate anscheinend gleichgüttig, ein Bistuit in ihren Tee Mein.

Bein. — es sit Laarlen, ich kenne leinen Schrift, erwöKirstin underlangen.

Beate antidrinene gleichgultig, ein Bischuft in ihren Ter tweet. Rein. — es il Voarfon, ich tenne feinen Schrift, erwebend Kürftin umbertangen.
Voarfen tret ein; iein Auge suchte sosort Liane und beatend den ihren, worauf sie ihn mit einem Lächeln grüßte.
Aun. dos ist in der Tat spassa, riet Prinzesin Lein untschied. Denlen Sie, Herr Laarfen. Ihre Durchlaucht erlen auslächend. Denlen Sie, Herr Laarfen. Ihre Durchlaucht erlen Lieben von weitem am Schrift.
Ihre ihr den von weitem am Schrift.
Ihre führen von weitem am Schrift.
Ihre führen von weiten am Schrift.
Ihre führen vertrete der Lasse werden alten Reubed geder. Sie führe von weiten am seche bei eine Hause von vorsäglicht und ist gant weite Hausen ein, stellte seine Talse zur Seite und under seine Spavanna an. Man sperit dort vorsäglich und ist gant weine Hausen der schriften den Verlagen der vorsägliche ein soll.
Du schrift dem Diner mit besonderen Bergnügen entwant sehen, meinte Brünzessisch Beate lächelnd.
Tue ich auch! Bas den man denn in dieser fillen Inter in guter Geschlichaft und space en Seinigegnete der Fürft.

Letolb

Die

B. Be

Ciae nene Kelegstreditvorlage über 10 Milliarden Mart joll, muerlaffig verlautet, dem Reichstag noch in diesem Tagungsmit upsehen. Die dieder vom Reichstag bemiligten Artegome naren is Milliarden Mart am 4. August 1914, 5 Milliarden Mart am 20. Magnt 1914, 5 Milliarden finn 2. Aezember 1914, 10 Milliarden Mart am 20. Magnt 1915, 10 Milliarden in 11. Dezember 1915. Bon den dieder dem 2. Dezember 1915. Bon den dieder dem beideligten 4.0 milliarden sind dieder rund 36 Milliarden Mart durch die vier and die hillig gemacht worden.

Derlin, Der Minister der öffentlichen Arbeiten v. Breitendach im Bisepräsidenten des Staatsministeriums ernannt worden. Abeit Badi auf den dienflästelten preußischen Staatsministeriums ernannt worden. Abeit Badi auf den dienflästelten preußischen Staatsminister wechnung des Almisters und des im unterkellten Resortsminen werden, angesichts der glänzenden Leistungen, durch die Eisenbahnverwaltung unter Breitenbachs Leitungen des Keldzuges beigetragen hat. Die Badi kennet aber auch die besondere Bedeutung der Bertehrspolitist unt in der acgenwärtigen Periode, sondern auch in der des dientschen Zeit des mirtschaftschen Biederausbaus.

Beetlin, 23 Mai. Die "Rordbeutsche Allgemeine Seitung"

genture des Königlichen Hausordens von Hoben zulern vergenture des Königlichen Hausordens von Hoben zulern verden der icheidenden Staatsminister Dr. Delbrüd wurden, seinbefannt geworden ist, daß Krantbeit ibn zur Aufgabe seines
notigte, von ellen Seiten Beweile einer mohren und berzDantbarfeit entgegengebracht. In einer arbeitsreichen und
anden Lausbahn, die den Staatsseftretär zu immer höheren
nen unterer Aufgaben führte, hat er sich eine
nuts unterer inneren Aufgande und eine Meisterschaft in der
eintung der schwierigisten Problemen der Beisterschaft in der
eintung der ichwierigisten Problemen der Bolist und Berwolieintung der ichwierigisten Problemen der Weisterschaft, no der Veich der Abeisten des Bundesrates, in den Aerdandblungen mit den
eine des Keichstages und in den schieben undere Gebatser arbeiter der Seiches betäuste der Staatssefretär
licheitstraft, wie sie wielen Menschen nicht gegeben ist. So
Gelerat auf ein Ledenswert zurück, das ihm den bleibenden
des höchsten Bolles sichert. Der Kaufer drüfte durch die
hung des höchsten preußischen Ordens aus, wie hoch er die
nie ber sicheiden Staatsmannes ehrt. Möge es dem Staatsar vergennt sein, dab Gelundheit und die alte Kraft wieder
den, die er im Dienste des Austerlanders geopfert hat.

King Wien, 23. Mai. Das Bosspartassenante teilt mitt
eindenungen auf die vierte österreichische Kriegsanleiche bestäacht Ut. weil die Zeichnungen der lepten Tage noch nicht
nich vorliegen.

Berechtigter Optimismus.

Berechtigter Optimismus.

S Berlin, 2? Mai. Is ihrer wirtschaftspolitischen Wochensen bringt die "Norddeutliche Algemeine Zeitung" sehr deserte Ausführungen über die Misernte von 1915 und zieht den und zwerschaftlichen Schluß: Wenn wir in einem Jahre auchungern waren, in welchen wir en den sier Hauptgeten allein einen Brodustionsausfall von neun Willionen gegenüber den letzten normalen Friedensjahr erfütten, niemolg auszuhungen. Das Blatt macht terner Angaben Wiedenwicklung vom 15. April und erflärt: Wir alte mit start eingeschränkten Wengen tierischer Währprositeln echnien, Wir haben aber die Grundlogen des Vielers unteres vor dem Kriege so reichen Biehlagels so gut wie der erhalten.

Die Reiseindrücke der bulgarischen Deputierten.
ich, 24. Mai. Die "Reichspojt" schildert die Eindrücke, mitchilow, der mit der Deputation der bulgarischen Sodranje in Iden eintraß, auf der Derimschigen Rundreise durch land und Orsereich-Ilmaarn gemonnen hat. Romischilow die llederzeugung mit, überall unter aufrichtigen Freunden in dahen. Alle Stämme und Staaten der Mittelmächte in Wahrheit wie ein einigaes Bolt von Brüdern. Deutschiede die konn ein Bild friedlichter Aufturstätzen. Montische die konn ein Bild friedlichter Aufturstätzen. Montischie die dan iberreugen, daß Kriegomaterial wie Lebendie beine Webenden der Vertreiben der Aufturstätzen. Montischie die der Auftreiben der Vertreiben der Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in and den Vertreiber und Ungarn an der italieilighen Krowt in dah mit großer Begeilterung begrüft worden teien. Auch mit den Kreunden zu keiten.

Letalberichte v. Raffanische Rachrichten.

Biebrich, den 24. Mai 1916.

Diebrich, den 24. Mai 1916.

Die erhalten feigende Witteilung: "Sei it zuweilen geradezu Mich, wie behördliche Wohnahmen tritistert werden. So deute der Aleichverteilung Well in einigen Bezirfen inweinerleisch oorhanden war, wurde der Magistrat mit zu überschützte. Dies deweist nur, wie wenig Mancher inweinerleisch oorhanden war, wurde der Magistrat mit zu überschützte. Dies deweist nur, wie wenig Mancher inden des gleiche Ungahl Renger hätte, und wenn der Stadt kinder, Schweine und Kalder zugewiesen wirden, das auf einte den des inden den der Stadt und auf seden Menger die gleiche Ungahl Eiside Bieh Merden schweine und Kalder und mein der felich eine Wehrt sonten, dan deren der Anderen. Rebendel den felich Eisen Beriff und auf seden Kenger die Aleiche Unsahl Eiside Bieh Merden schweiner zu machen. Rebendel den keiter Mehr Licht dassen der Auflehende Kenge aller Aleicharten zusammen erse des des erst, auf den Kopf der Bewölfterung des oorgesatinge wochensliche Fleischquantum abzuliefern. Co sollte wirtlich Seder ich solche Sachen star machen und nicht einzelnen Beannen auf dem Kathaus mit steinlichen und wieden Verledungen belästigen.

Die len ig en und die Lüuftigen Gedühr für Briefe im Wohlten Verstellungen belästigen.

Die len ig en und die Lüuftigen Gedühr für Briefe im Wohlten Verstellungen bestätigen.

Die len ig en und die Flohen die Gebühr für Briefe im Wohlten Verstellungen bestätigen.

Die Jen ig en und die Flohen die Gebühr für Briefe im Wohlten Verstellungen beieben unwerändert zusächlagen der Verstellung konnetzischen. Drudlagen bleiben unwerändert zusächlagen gelangen nicht zusächlagen der Verstellung konnetzischen. Drudlagen bleiben unwerändert zusächlagen und der Verstellung kötzert deren Erhöhungen bleiben unwerändert zusächlagen und der Verstellung kötzert deren Erhöhungen bleiben unwerändert werden Verstellung kötzert vom 30 auf 40 Pfg., in den erhobenen, nach der über des Gewährt vom 6 Bilegramm abenden Gewährten werden Werner einschließe der den Verstellung eine

Königliches Theater.

Bicobaden, iliner militarischen Chrenbezeugungen wurde Montag die sterbliche Hille des Dr. jur. und Dr. phil. Eduard Richelis beigefest. Der Berstarbene war dauptmann d. L.; von den stolgen einer Erfastung, die er sich bei einem Truppentransport nach den Auspruchen zugegen, sollte er sich nicht mehr erhoten. Der Berstarvene, der ein Alter von 51 Jahren erreichte, war els Bollswirtichafter in weiten Kreisen bekannt. Auch im Hautrieführer im badischen Aufgentillerierginnen Ar. 14 Mar Wiesener, Sohn des Kaufmanns Mar Wiesener in Wiese dahen, erhielt das Eilerne Kreise.

— Der Erste Theaterieftetar des hieligen Königlichen Theaters der Kreis Dem pet werde vom 1 Int. d. d. d. zum Königlichen Theaters der Frig Vempet werde vom 1 Int. d. d. d. zum Königlichen Indexen Ind. E. Schöffengericht. Einen groben Bertrauensbruch

Der Erste Thempel werde vom 1 Jail d. 3. ob jum König ister arig Pempel werde vom 1 Jail d. 3. ob jum König ister arig Pempel werde vom 1 Jail d. 3. ob jum König ister arig Pempel vom der Piliogerin Erna Proft von bier gefinden fün die eit ist im Fertauen Britisperin Erna Proft von bier gefinden fummen lassen. Die wagtreue Pelegeria minut biertir eine Beche in Gestauen Lappen, den sie ichnell in Liebesgaben für ihren Schag anterne Pelegeria minut biertir eine Beche in Gestaugnis Tustenthalt. — Teilich an iedermann in Alt der Verordaung vom 25. September 1915 sind vordandene Fleischvoriste an sedeschaum zu verlaufen. Die Chefrau des Reppermeliters Schnich Bolimer von hier, die ikon langere Jeit im Berdach; sind, dah sie Jieski im Riemvertauf nicht au sedermann abgad, dotte sich beute vor dem Schöffengericht zu verantworten. So wurde ein Pilioatmann, der sich iem Finnd zleich selbs focht und Schweinesselielich laufen wollte, fortgelchalt, troubem ein solches Borstentier sertig zum Berdauf im Waden bing. Ale er einige Lage später dom Kabisteith ich nub fanien wollte, hatte er abermats das Peal, mit seren Handen nu vollte, integelnen, krau Bollmer wurde wegen Bergelnen gegen die Extorennung in eine Gelbstraft en Bart genommen, gegen die serordnung in eine Gelbstraft en Bart genommen, gegen die serordnung in eine Gelbstraft en Bart eine entskieden hohere Strafe erfannt hätze, wenn die Angeliegte vorbestraft gewehen und die spingen Relichverhältnissender vorbestraft gewehen und die spingen Relichverhältnissenden Vorderstalt gewehen und die spingen Relichverhältnissenden werten.

ver Om Bitraerfaul des Kaldausse sagte gestern abend eine von etwa 70 Interessenden der Kaldausse sagte gestern denn den eine von etwa 70 Interessenden der Kaldausse stagte gestern denn den eine von etwa 70 Interessenden der Kaldausse stagte gestern denn der inderessen der Bereitung der Wertschlausse der Bereitung der Wertschlaussen vorhalten, welche der gestert aus der Bereitung ihr unt furz heiten, med der in ausgehen seine Bereitung der Ve

Moglichtet Berichub leiften.

Sochheim. Im Zaele der "Burg Chrentels" iond am Montag den 22. Mai die Weinversteigerung von Konrod Werner's Erben statt. Die Vereisigung Lauflutiger war eine überaus starfe und waren die Angebote fo siet wie nach ellen bei einer biesigen Vein Verleiten gering von Konrod Werner's Erben statte und vertouft wurden 12 Habet ist die Vereisigung. Angeboten und vertouft wurden 12 Habet ist die Vereisigung. Angeboten und vertouft wurden 12 Habet ist für God Liter erlöst wurden. Sinalostia Ivider, Erlös 16 000 Mart ober 1800 Mart sie 600 viter erlöst wurden. Sinalostia Ivider, Erlös 16 000 Mart ober 1800 Mart für 600 Liter. Ferner 8 Ettid 1912 olan Bischosebeimer, Erlös 10 200 Mart ober 1286 Mart sie 1200 Liter. Despleichen 8 Solbstürk, Erlös 65 to Mart ober 817 Mart sie 600 Liter. Sieriar murden erlöst 57 250 Mart ober durchschaften zum Angebot. Nierfür murden erlöst 57 250 Mart ober durchschaft mit 600 Mart ihr 600 Mart sie Chu Spalbstud Dom Dechanco wurden mit 6630 Wart begabit. Der Gesamerlös für 70 Rummern betrug 103 700 Mart.

ich 2732 Mart für 630 Lier. Ein halbstid Dom Ochanen wurde mit 6830 Mart bezahlt. Der Gelamiertös für 70 Rummern betrug 103 700 Kart.

k. Diedenbergen. Das Kelt der geldenen Hochzeit begeben die Cheleure Schreibermeister Robr und Fran.

Bintel. Die Beinversteigerung zu Schloch Bolirads war gut belucht und ersielte einen Gelamiertös von 118 560 Mart, durch ichmittich für das Eine Albat Mart und damit ein ansehnliches mehr über die Zare.

Aranthurt. Aupellmeister Pollat vom biesigen Opernhause besiede sich augenblichten in Immerisa, weben er voer incheren Monaten zur Abhaltung von Kongerten Urlaub erhielt, auch die Justicherung Areien Geleits für die Kindreis bekam er. Jekt verweigert England das freis Geleit. Iniologedessen muß die Opernintendanz den Kongelineisterposten nan belegen und hat die Stelle bereite ausgeschrieben.

Aranthurt. Der Schreiner Josef Spen, in Elsäsier, hat in der Truntenbeit in einer Birtischaft einem Intalaterie-Regiment den Borwurf graufunger Barboreri gemacht. Bar der Erraftammer mußte er am Samstan gestehen, daß er nur "renommiert" habe. Für den lose Geschwän erheit er vorr Monate Geschangus.

— Der Vollzepräsiehen warm wor den Konservenstabrifat "Sochseine Lebermunger, eil Frozent Roch und ver Konster Geschwähren Lebermungen, eil Frozent Roch und ver Konster Welt und viel Wolfer besteht. Die Harm von der Kirma Emil Jappel im Kannburg von der Firma Joachim Centen genocht und beit Wolfen besteht. Die Harmes war von der Kirma Emil Jappel im Kannburg von der Firma Dombim Genochten Lebermungen, eines großen Aufgebors von Poliziebemund weiter gehandet worden. Ei sit größtich verklicht im Einne des Rahrumpsmittelgeleies und von geringer Saliberteit.

— Der Poliziepräsibent alb befannt: Im 2. Mai 1916 wurde miter Seronziehung eines großen Aufgebors von Poliziebemben meldungen eine Geschweitung der Lagaben in den Bestandbannen eine Kontanbanmeldungen eine Geschweitung der Angaben in den Bestandbannen bei fanntligen der Bestandbanden zur Kontanbanmeldungen eine Kontanten der Kinstellungen f

Allerier aus der Umgegend.

Main. Die Saischänder blieben dem geitrigen indbilichen Idochenmortte vollstandig fern. Richt ein einziger war zu demfelten erschienen, während bischer stes deren einige Dugend auf dem hieligen Beschenaartse vertreen waren. Die Händler moch in som istelligen Beschenaartse vertreen waren. Die Händler moch in som ist den hieligen Beschenaartse vertreen waren. Die Händler moch dem stalekandel ein, als die Kallen, wie sie angeben. lieder den gangen Rückennaartses. Die kandleite nach dernüben zu 75 Ala, das Fland zu versaufen. Die Schuld an der starten Preiosteigerung der Innerhändler die Großteinder Liefe datung der Rechnupung der Unterhändler die Großteinder. Dies dättra die Reltereien geradezu überlaufen und, um sich je ein moatischt großte Duantum zu sichern, oft 4—5 sie pro Esta mehr gebeten, als die Rostrereien nach dem der zeitenen Rartspreise actordert hütten. Dadurch seien die Rreife im Innabilie deraut in die Sode gegungen, daß die Unterhändler deiem Berfause nach Gerwalt sint nach Zind mat beisehen sonnten. Man ersieht hieraus, daß auch dier mie dei so wielen anderen Lebensmitten immer mieder der spellaative Aprikanhandel die wildelte Bristreiberei verkhalde. Der Schaden aber dat sete datuende Pedelitum zu tragen.

Der Mielos stare großen Annahl von Mildwiegen aus der Schulende Weblitum zu tragen.

Die banilde Gefästdung des Rainzer Domes. Das der Rainzer Dom mielog Bermitterung und Unterwaschung der Grundpfeller in sinem banilden Bestand ger Gundalten in der Communique der aus Grund bedwerstandiger Endalten der Statische Bestann durch der Porteamagen des Dambernichten der Grundpfeller in sinem banilden Bestandiger Guladen in der Tetten bestäden Rammer gab. Das hierüber veröstentlichte offiziele Communique

g ino Eche iodi, erlien ter Lotale derra Uran Principeriales

belagte, das bie angestellten Ermittelungen ergeben hätten, "daß durch die Entwalsterung der Stadt Mainz von Grundwasser und durch das immer wiedersehrende Eatuwasser die großen Grundpleiter des Domes unterspüts sind, und es dadurch natuwendig gemorben ist, im Interesse der Erhaltung des dadurch natuwendig gemorben ist, im Interesse der Erhaltung des dadurch natuwendig gemorben ist, im Interesse der Erhaltung des deutweisigen Rauwerfs unter Aufmand bedeutender Mittel diese Grundpseiler neu zu untersangen. Im Anschlück an diese Bechandtungen im "Sessischen Sperendaus" wies der bekonnte Architest und Kunsthistierster Dr. Jatod Breftel in einem Guiadnten nach, daß der Dom sogar ohne Rost dossehe. Der alte Eichenrolt, auf dem der Osteril im 11. und 12. Jahrhundert errichtet wurde, war im Laufe der Jahrhunderte lehr deschädligt worden, ja bedentliche Vocher hatten sich gebildet. Im Laufe der Ananistation und der Errichtung des "Mainzer Längstanals" Waiser entsogen worden war und das Erdreich sehr nachzegeden hat, das östliche Grundpseilerwert immer mehr gesentt, zum Teil auch uitolge des Druds der ichweren Eisentonstruttion des Turmhelms. Die Donverwaltung hat es Lifolgebessen, das ichwantende Fundbeinlerwert immer mehr gesentt, zum Teil auch uitolge des Pruds der ichweren Eisentonstruttion des Turmhelms. Die Donverwaltung hat es Lifolgebessen, das ichwantende Fundbauend wurde Errichtung der Zuchn von Beton von der Kheinsohle aus allmählich zu eriehen. Der Anfang mit diesen Ernenerungsdauten wurde am Oktior gemacht, und hie sind beisen Ernenerungsdauten wurde am Oktior gemacht, und kie sind beisen Ernenerungsdauten wurde am Oktior gemacht, und kie sind beisen Ernenerungsdauten wurde am Oktior gemacht, und hie sind beisen Ernehrungen der Erle des Downes, den Nordreit der Westellen sich landen erflart werden. Da diese Arbeiten sich landen erflart werden. Nach aber gestellten sich landen erflart werden. Nach aber gestellten sich landen erflart werden der Ban der Erlechtung einer "Monne, Anderste der Monne, der Flanke d

Aussihrung.

Aus heffen. Diefer Tage marichierte durch einen heifischen Ort ein Trupp Infanteriften. Diefe baten eine Frau um Baffer ober um etwas Rafter, was ihnen auch von Bergen gerne gewahrt wurde. Ein babeiltehender gefangener Ruffe lich lich es nicht nehmen und gab fein Aruhftud mit großer Freude den Soldaten mit den Borten: "Deutschland mir gut, ich auch heilen!"

Vermifchtes.

Dermijates.

Betin, 23. Ani. In der beutigen Bormittags. Jiedung der Breußich Guddeutlehen Alafientotterie fielen 200 000 Mart auf die Ar. 3773, 30 000 a. auf die Ar. 185 962, 15 000 a. auf die Ar. 186 962, 15 000 a. auf die Ar. 186 962, 15 000 a. auf die Ar. 186 962, 15 000 a. auf die Ar. 3892 7822 20 381 24 1969 26 0188 33 648 35 003 44 798 56 073 65 077 71 923 78 84 71 023 81 220 81 918 87 504 89 506 96 441 97 337 102 846 104 182 104 823 110 575 116 817 120 671 140 375 144 546 144 1968 153 532 166 355 184 471 199 825 277 284 219 363 225 828 231 253. — In der Rachmittags Jiehung lielen 60 000 a. auf die Rr. 1987 92 104 44 145 11 735 7 691 61 780 74 548 78 040 86 805 94 088 96 119 16 7 852 109 13 3 110 811 129 008 140 200 144 397 142 885 144 693 145 673 140 508 151 905 161 666 164 410 177 474 185 829 195 917 210 283 210 557 211 411 217 837 219 572 220 117 230 043 232 921 und 233 306. Odine Gewahr. Bleteib. Jwei Schweitern im Alter von 77 und 80 Inheen lebten hier au fid einen d. in dürftig e. Berhältige Byrtaliengehilfe Schwarze, der das Geld der beiden Gehweitern "verwaltete". Er ftellte das Bermägen auf 192 000 Warf betrag und ichafte 55 000 Warf auf Seite. Die bielige Straffammer derweitlie im 31 3001 Vahren 6 Monaten Gefängnis.

Oderlaudendad. Der 17jährige Landwirtsfohn Rurz dier wollte einer Rutter den Gedrauch eines Revolvers zeigen. Her vollte line in Stage Jahren 6 Monaten Gefängnis.

Oderlaudendad. Der 17jährige Landwirtsfohn Rurz dier wollte einer Rutter den Gedrauch eines Revolvers zeigen. Her vollte line in Stage Jahren 6 Monaten Gefängnis.

Oderlaudendad. Der 17jährige Landwirtsfohn Rurz dier vollte einer Rutter den Gebrauch eines Revolvers zeigen. Her vollte line eine Gedag und ging der hoodbetogten frau in die linte Wange, wo die Augel am Rafenbein Iteden blied. Auf Beranlafung des fefort berbeigerulenen Erstes Dr. Langenbad aus der Gebrauch

Heuette Hadrichten.

Mus ben heutigen Berliner Morgenblattern.

Reneue Rachtigen Berliner Morgenblättern.

Privattelegramme.

Berlin, 24. Mai. Die Blätter beschäftigen sich mit der Reuschung des Ernadrungwelen. Die "Germania" meint, man dürfe zu Hern von Batoch als einem prattischen Landwirt das Zutrauen haben, daß er alle Methoden tenne, die die eine Seite einen neuen Tätigtet, die Unregung zu ausreichender Produktion von Lebensmitteln, betreften. Wan musse von ihm erwarten, daß er eine die andere Seite, die Verteilung der Lebensmittel zwicknäßig ordnen werde.

Berlin. Dazu, daß der Reich of an zier wie der um den Ariegazielen unterer Gegner die deutlichen Frieden Der Leuberungen des Reichsfanziers liegt in der Ausstoden unterer Gegner die deutlichen Frieden ziele ent ze gengeleut dat, lagt die "Bossischen der Wischung". Der Renslaß der Leuberungen des Reichsfanziers liegt in der Ausstoden aus den Boden der wirflichen Tatsachen stellen mögen. Man dube den Kall von Lättig eine und zwei Bochen lang leugenen fonnen und mit sonnenswerter Beharrlichteit den Fall ber Dardaren auch mit stannenswerter Beharrlichteit den Fall ber Dardarellen für die nächsten 24 Etunden antünden mögen. Schließlich aber lasse inch wegesfammieren. England habe diesmal mit der Perbenung der Belter gegeneinander ausnahmsweise ein schließlich aber lasse inch wegesfammieren. England habe diesmal mit der Berben und das Bolf gegen die Regierung aufzuhehen. Mit lossen Geschaft gemacht. Deshalb verluche es, die Ausbesläaten gegen Preuken und das Bolf gegen die Regierung aufzuhehen. Mit lossen Geschaft gemacht. Deshalb verluche es, die Ausbesläaten gegen Preuken und das Bolf gegen die Regierung aufzuhehen. Mit lossen Ferden und das Solf gegen die Regierung aufzuhehen. Mit lossen Geschaft gemacht. Deshalb verluche es, die Ausbesläaten gegen Breuken und das Solf gegen die Regierung aufzuhehen. Mit lossen Geschaft gemacht. Deshalb werden fellen.

Die "Germania" lagt: Ju der Breudstanger münsche, auf den Beden der wirtlichen Tatsachen siehe Berbinderen und der Beden der mehren der Rehaum aus unsere Bestalt zu der

ollen In der "Deutschen Tageszeitung" heißt es: Wir begliedwün-ichen unteren öfferreichlich. ungarischen Bundesgenoffen, daß lie ihrem Erbleinde eine solche Jahresteier bereiten konnten. Es han-belt sich in der Tat um Bergettung, deren Stunde, wie der Armee-bejed bes Erzherzogs Friedrich in Lenntnis der Krafte und der Aussichten sagt, gekommen sei.

Rittwoch, 24. Mai, 7 llhr, Ab. C, Jedermann. Herauf: Iod und Bertfärung. (Tonbichtung von Richard Strauß). Ende eine 113 llhr. Donnerotog, 25. Mai, 7 llhr, Ab. A, Fibelio.

Reibeny-Theater. Mittwoch, 24. Mai, 7 llhr, stomobie ber Borte. Donnerstag, 25. Mai, 7 llhr, Die felige Erzelleny. 24. Rai bis jum nachften Abend: 5)eiter, troden, togoüber warm,

Frühjahrsversammlung im 13. Candw. Bezirksverein und ?, Generalversammlung des Obstauvereins sür den Stadt- und Candreis Wiesbaden.

Die Frühjahrsversammlung des 13. Landw. Bezirksvereins nicht eine Kandreis Deinktreis Bircharenslung des Obstauvereins für den Stadten und Landreis Bircharen im Sonntag, den 28. Mai d. 3., nachmittags 4 Uhr, in sochheim, im "Galihaus zur Rofe", Bef. sper Roas, statt.

Rad, fatt.

Lagesordnung:

1. Gefchäftliche Mitteilungen.

2. Tätigteitobericht.

3. Rechnungsblinge der Kassierer und Bericht der Rechnungsprüfungsfommission.

4. Bortrag des Herrn Binterkhuldirestors Hochrattel Wiesbach über: Weitere Massnahmen zur Sicherstellung der Vollsenderung.

5. Der Obst. und Gemülebau in der Kriegszeit. Bortragender Kreisobst.

6. Berischiedenes, Büniche und Anträge der Mitglieder.

Die Mitglieder des 13. Landon. Bezirksvereins und des Obstreins somie alle Landonerte und Gartenbesiger werden zu mit Leitenburgen irensblicht eingeladen und um zahlreiche

Diefen Gefammlungen freundlichft eine Beteil og erjucht. Brevich a. Rh., den 16. Mai 1916.

Der Borfinende des 13. Landw. Begirtsvereins und des Chitbauvereins für den Stadt, und Landtreis Wieshaben. Bollmer.

Bird veröffentlicht. Die Derren Bürgermeister werden erlucht, die Berjammlung ortobbied befannt zu machen und auf einen gabireichen Besuch nach Möglichteit binjumirfen. Witcobaben, den 17. Mai 1916.

3.-Rr. 11. 7612.

Der Ronigliche Landrat.

Kohlen, Koks, Union und Eiformbritetts, Brennholz .. Anthracithoblen

W. Bail Wwe. sierio . 20 Serniprecher 13.

Munahmeftellen : Ernft Gail, Wiesbabener Allee 3 und

Aufsehenerregend!

Ges. gesch. "Igo-Pfamme" Ges. gesch.
Bratet und röstet alles ohne Butter und Fett.
Alle Fleischarten, sowe Fische, Wile, Geftügel, Elerspelsen,
Brötchen u. dengl. Auf j dem offenen Feuer (Kohle oder Gas)
au verwenden. Keine sonstigen teueren Apparate oder Vorrichtungen erterderlich Preis pro Stück nur Mk. 3.— (P

M. Schlitt, Mainz, Gr Langgasse 21/10. Tel 4156.

Rottannen ftangen u. Garienpfoten.
Bebwingen für Gariengeländer geeignet, Baurabfable, Bobnen-fangen in jedem Quantum, Beinberaplable u. Erbienrelier Jatob Rirchner,

Läuse ... ch deren Nisse

tötet rasch und sicher LAUSOL LANG

Ausserordentlich wirksames Mittel Vernichtung von Ungeziefer

im Schützengraben und Quartier praktisch erprobt

Zu erhalten in Apotheken und Drogengeschäften

Chem. Fabrik Griesheim-Elektron kfurt a. Hat

Rotgen auf Ratlie : Coarari n. 35 A an. Abebarber b 10 Blb.

Gut möbl. 3immet

a permieten Arantfurier Gir 29, 1.

Ginfat mobl. Simmer Armenrubitrate 8.

Mobilertes Simmer Priebrichitrake 11, 3

Rieine Bohaung neu bernerichtet, au vermiet. 519 Priebrichte. 14.

Siamer u. Ruce Ju bermieten. 113 Reubergerichtet:

2 3immer und Ruche u. 1 3immer und Ruche fofort au vermieten Glitabeibenftrake 3.

6d. 2-8immertvobnung 2: 3immerwohnung mit Rüche, im Seitenbau Abolf-frake v. Gilfabetbenftrake fot. oder 1. Juni bill zu wermissen. Näb. Maincer Str. 19 t. Büro.

Rieine 2:3immerwohnung Dinterhaus) au permiet

3-8immer-Bohnung

Glifaberbenfir. 10.

3 Simmer - 28obnung vermieten. Priedrichtrafie 14.

60. 3-8immerwohng. im Borberhaus zu vermieten Bit Arantfurier Gir. 29, 1.

4 • Rimmer = 98obnuna mit Bubebor au bermieten. Raberes Abolffir 5, 1. 1249

Zdine 4-8immer = 28obnung Laben mit Sintersimmer fathaubftr. 2. jum 1 Juli an ermi-ten. 426 Naberes Gotel Ralicrbol.

6dine 4-3immerwohung Dranffurter Str 29, 1.

Berridaftlide Bohnung 4 Bimmer, Stuche, Bab, Speife Rammer, Balton, Longia ze. für 800 M. Ju Dermieten. Rab. Raftelerftrafte 11.

Alleinftrbenter Derr fud

Simmer und Kuche oder 2 3immer.

Angebote unter 1681 an bie

Rinder - Rlaubwagen euefte Mabelle, riefige Mus. Bettfedernhaus Wiesbaden, Wanernaffe 15.

Grifd eingetroffen :

Ba. Rollmove St. 28 u. 25 Bf , Raffeemiidung mit Bufan b. Fruchtfaffee 1, Bib 70, 75, 80 Bf. Carl Oenben, Aboliftrage 5.

Rocietien nam!

mobern und brauem im 24 Cath. Kontabe. Rathaushrahe fil, 1 Terre.

Metaliheiten an Privata Metaliheiten Katalogia Joisrahmenmatr. Kindersa Joisrahmenmatr. Kindersa Joseph L. The

Seifen-Ersatz

ein Stück 30 Pfg., zu haben in der Hof-Apotheke.

Legehühner mit Bahn gu taufen gefucht.

(Heft. Angebote mit Breis : 467 a an die Welchafteltelle.

Wiefenhen u verfaufen Raberes Chierftein, Biesbabenert:

Kinderflappwager Bafteler Strake 1. 1.

Samtgürtel berloren. Gegen Belohna abzugeben Ratbausstrafte 18.1

Soonen Ropifalat Zeud 3 Wie , empfiehlt

Schlacte

und Alfche

Chem. Berte rmale & u G. Mib Tüntige Reffellomiek Soloffer 1. Majdinente

und Dreber für bauernbe, guibegabite to beit ftellt ein

Rhein. Dafdinen. : paratebau-Mnftalt Beter Dindels u. Col

Mains.

Unterricht im Evanifchen

eriellt erfabrener Libret. Spanier. Beite Empfehlungen. Gich ib geb u. 4885 a. b Geldaripfi. b.

geb u. 4685 n. d Gelchaivei. 18.
Griude biegenige Beris.
welche der fernu die Breiter
abgenommen und sie deleum
volle, diele die Unter and
is ilde auruschangeben, ander
is ilde auruschangeben, ander
is ild es aut Anseige geleu.
Be überon ilt erfannt
B. Bauichte, Wonnaer En.
D meiner Fram irgede
vond auf meinen Ramen ai
eichen oder au bornen, die
für feineriet derarität Se
diel feineriet dera



Am 20. ds. Mts. starb für sein geliebtes Vaterland den Heldentod unser lieber Sohn, Bruder, Neffe und Vetter

Robert Schneiderhöhn

Unteroffizier in der Fuss-Artillerie-Batterie 207, Inhaber des Eisernen Kreuzes.

> Im Namen der Hinterbliebenen: Franz Schneiderhöhn.

Biebrich, den 24. Mai 1916.

Von Berleidsbesuchen bittet man absehen zu wollen.

12

Bieb

e Ceu en für Südö ous-3

meftt gifche gran Fran Defti tenden unfere end v timen 550 fehr

BB. Acine

3m 2 Brie ye er Une